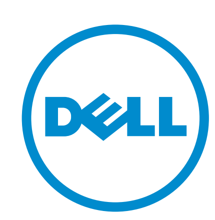
Latitude 13-7350-Serie
Benutzerhandbuch

Vorschriftenmodell: P58G
Vorschriftentyp: P58G001



Anmerkungen, Vorsichtshinweise und Warnungen

 ANMERKUNG: Eine ANMERKUNG liefert wichtige Informationen, mit denen Sie den Computer besser einsetzen können.

 **VORSICHT: Ein VORSICHTSHINWEIS macht darauf aufmerksam, dass bei Nichtbefolgung von Anweisungen eine Beschädigung der Hardware oder ein Verlust von Daten droht, und zeigt auf, wie derartige Probleme vermieden werden können.**

 **WARNUNG: Durch eine WARNUNG werden Sie auf Gefahrenquellen hingewiesen, die materielle Schäden, Verletzungen oder sogar den Tod von Personen zur Folge haben können.**

2014 -12

Rev. A01

Inhaltsverzeichnis

1 Kontaktaufnahme mit Dell

 ANMERKUNG: Wenn Sie nicht über eine aktive Internetverbindung verfügen, können Sie Kontaktinformationen auch auf Ihrer Auftragsbestätigung, dem Lieferschein, der Rechnung oder im Dell-Produktkatalog finden.

Dell stellt verschiedene onlinebasierte und telefonische Support- und Serviceoptionen bereit. Da die Verfügbarkeit dieser Optionen je nach Land und Produkt variiert, stehen einige Services in Ihrer Region möglicherweise nicht zur Verfügung. So erreichen Sie den Vertrieb, den Technischen Support und den Kundendienst von Dell:

1. Rufen Sie die Website **dell.com/support** auf.
2. Wählen Sie Ihre Supportkategorie.
3. Wählen Sie das Land bzw. die Region in der Drop-Down-Liste **Land oder Region auswählen** am unteren Seitenrand aus.
4. Klicken Sie je nach Bedarf auf den entsprechenden Service- oder Support-Link.

2

Systemübersicht

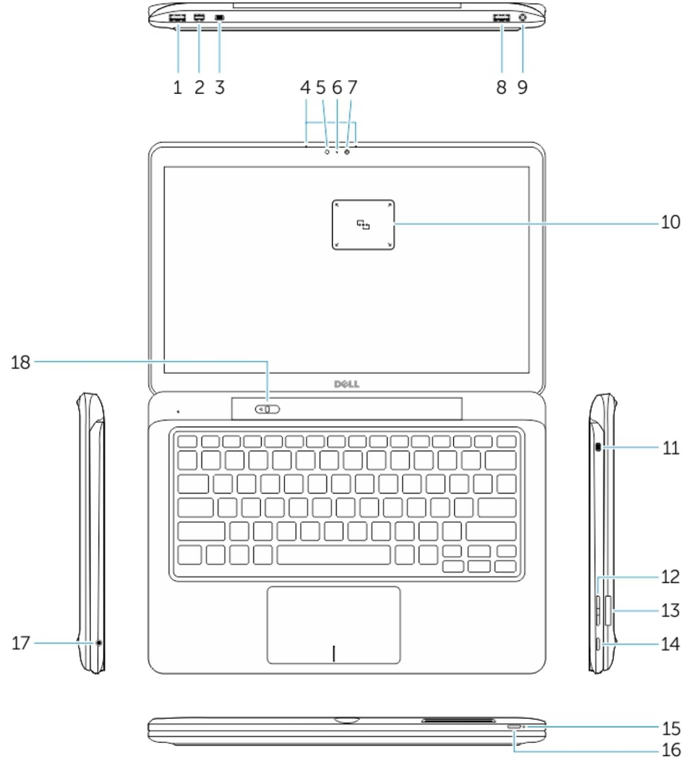


Abbildung 1. Übersicht

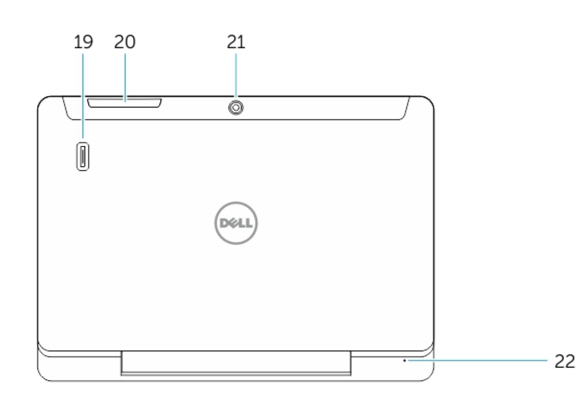


Abbildung 2. Draufsicht

1. USB 3.0-Anschluss
2. Mini-DisplayPort-Anschluss
3. Noble Sicherheitskabeleinschub
4. Mikrofone
5. Umgebungslichtsensor
6. Kamerastatusanzeige
7. Kamera
8. USB 3.0-Anschluss mit PowerShare
9. Stromanschluss
10. Near Field Communication (NFC)-Leser (optional)
11. Noble Sicherheitskabeleinschub
12. Lautstärketaste
13. Leser für normal große SD-Speicherkarte
14. Windows-Taste
15. Stromversorgungsanzeige
16. Netzschalter
17. Headset-Anschluss
18. Schieberegler zum Lösen der Docking-Verbindung
19. Fingerabdruckleser (optional)
20. Smartcard-Lesegerät (optional)
21. Rückseitige Kamera (optional)
22. Stromversorgungsanzeige
23. Docking-Führungsschlitze
24. Mikro-SIM-Kartenlesegerät (nur für LTE/HSPA +-Modelle)
25. Docking-Anschluss
26. Stromanschluss
27. PPID-Etikett
28. Lautsprecher

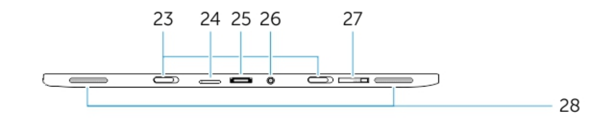
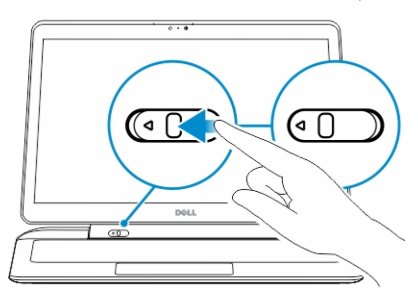


Abbildung 3. Seitenansicht

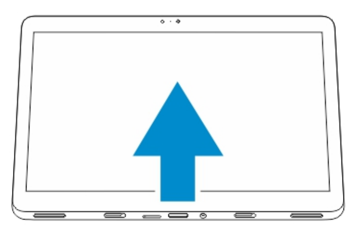
3

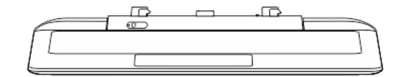
Abkoppeln/Andocken des Tablets

1. Schieben Sie die Taste nach links, um das Tablet von der Basis abzukoppeln.



2. Heben Sie das Tablet von der Basis nach oben, um das Abkoppeln abschließen.



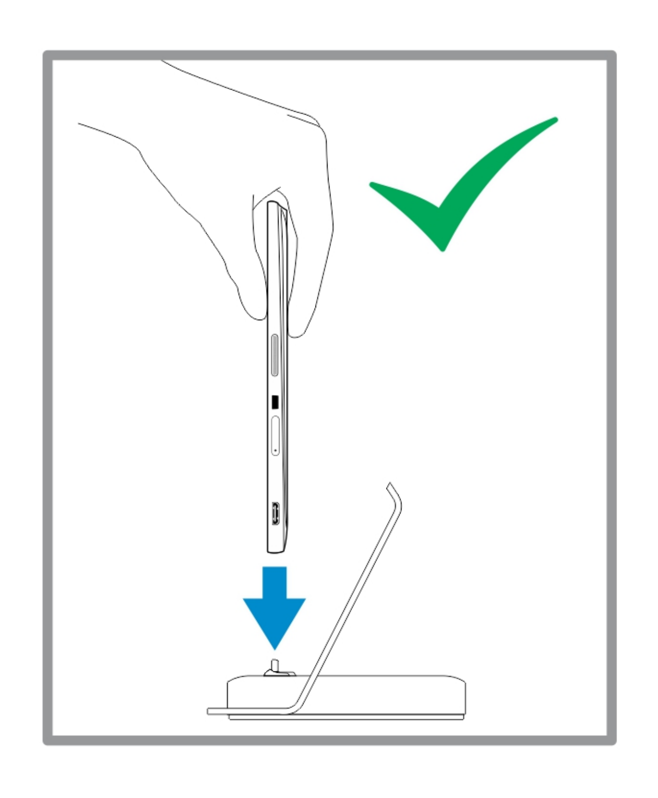


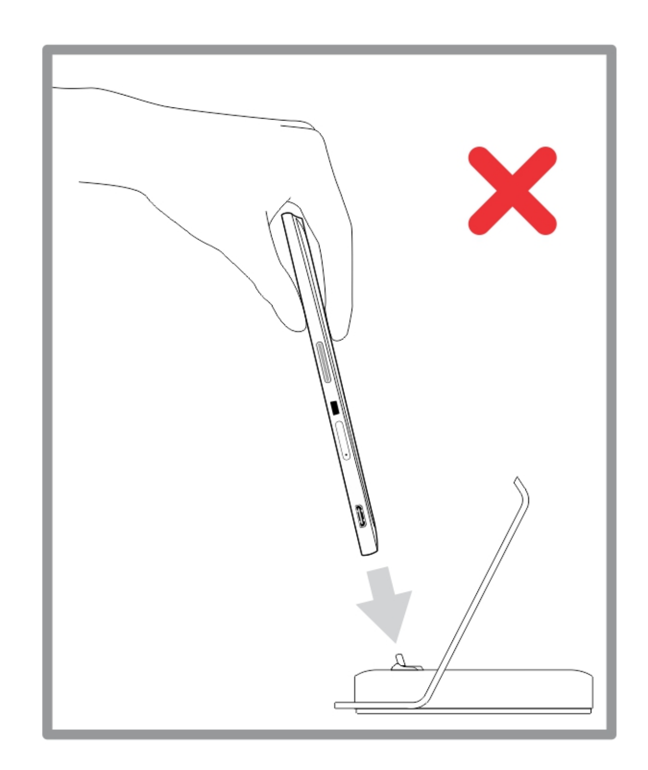
3. Um das Tablet an der Basis anzudocken, schieben Sie die Taste nach links, um sicherzustellen, dass sich der Haken in angedockten Pin befindet.

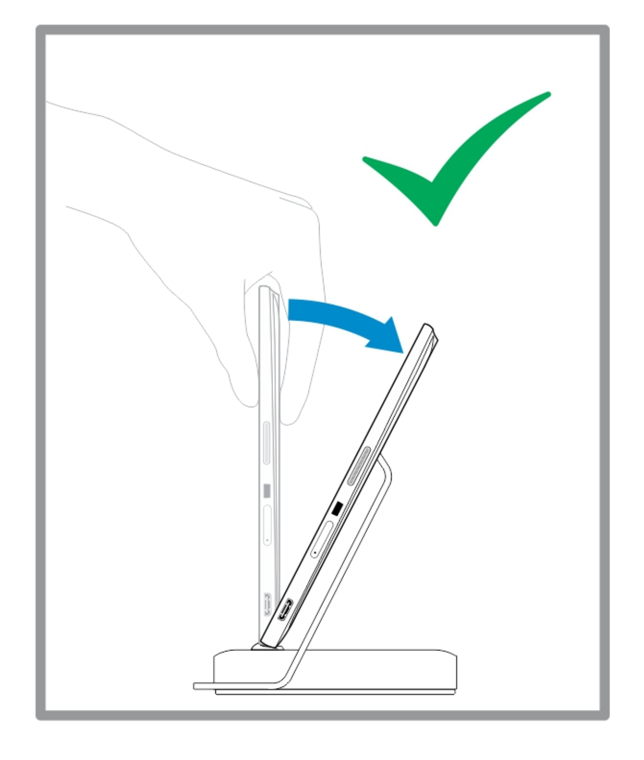
 ANMERKUNG: Das Anwenden von übermäßigem Druck kann zu Schäden an den Docking-Anschlüssen führen.

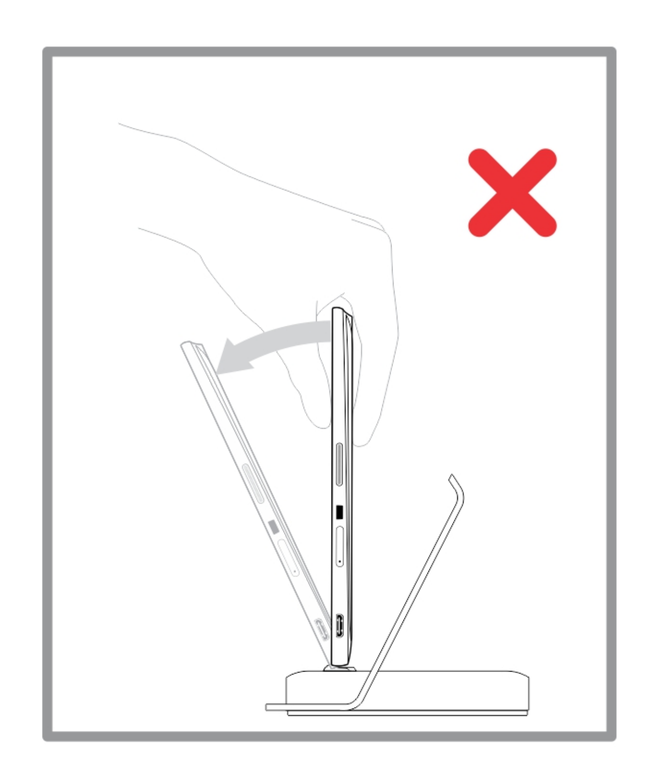
Verwenden der Dell Tablet-Dockingstation

Die folgenden Abbildungen zeigen, wie Sie Ihr Tablet andocken:



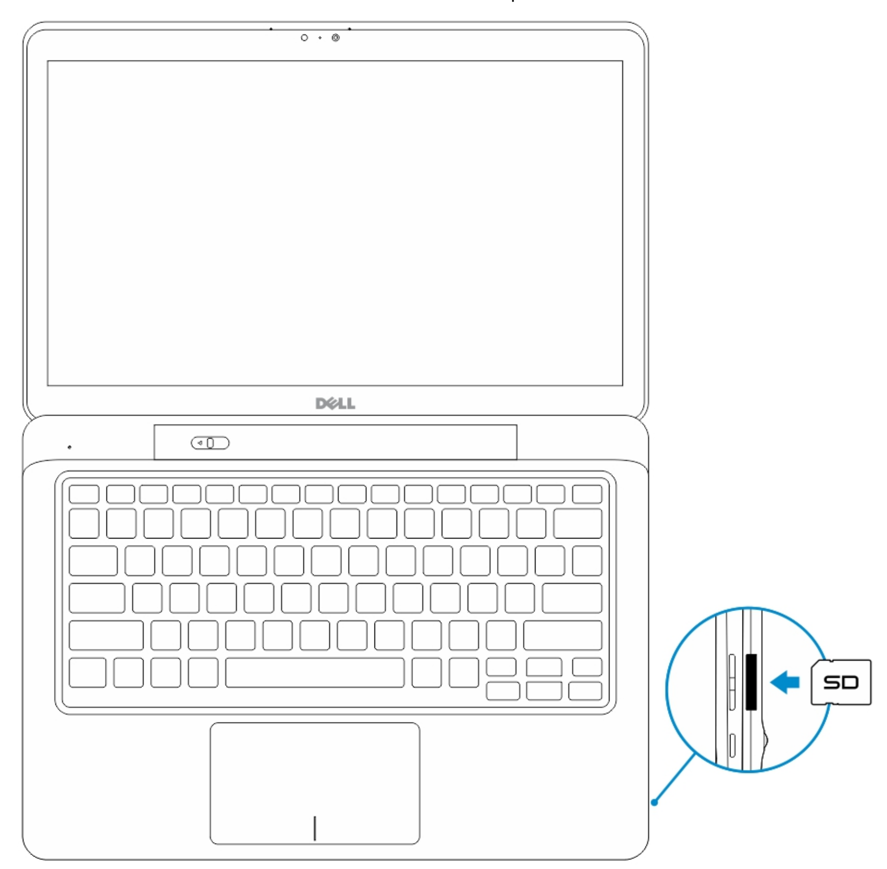






4 Einsetzen der SD-Karte

1. Setzen Sie die SD-Karte in den SD-Kartensteckplatz auf der Tastatur ein.



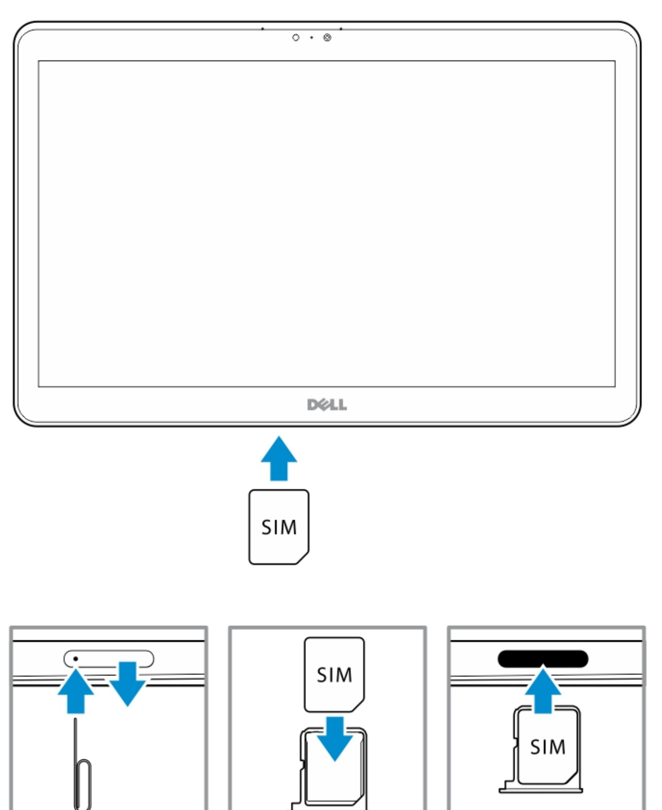
ANMERKUNG: Das Kunststoffteil muss entfernt werden, bevor Sie die SD-Karte einsetzen können.

5

Einsetzen der Mikro-SIM-Karte

VORSICHT: Das Entfernen der Mikro-SIM-Karte bei eingeschaltetem Tablet kann zu Datenverlust oder einer Beschädigung der Karte führen. Stellen Sie sicher, dass das Tablet ausgeschaltet ist bzw. etwaige Netzwerkverbindungen getrennt sind.

1. Führen Sie eine Büroklammer oder ein Werkzeug zum Entfernen der SIM-Karte ein, um das SIM-Kartenfach aus dem Tablet zu entfernen.
2. Legen Sie die SIM-Karte in das Fach.
3. Drücken Sie das SIM-Kartenfach samt SIM-Karte in den entsprechenden Steckplatz am Tablet, bis es einrastet.



6

Einrichten des Tablets

Aufladen des Tablets



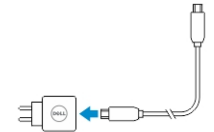
VORSICHT: Laden Sie den Akku bei einer Umgebungstemperatur von 0 °C bis 40 °C auf.

VORSICHT: Verwenden Sie nur den Netzadapter und das Stromkabel aus dem Lieferumfang des Tablets. Die Verwendung nicht zulässiger Netzadapter oder Stromkabel kann zu schweren Schäden an Ihrem Tablet führen.

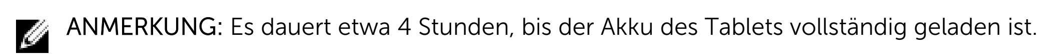


ANMERKUNG: Der Akku ist nicht vollständig aufgeladen, wenn Sie das Tablet auspacken.

1. Verbinden Sie das Stromkabel mit dem Netzadapter.



2. Schließen Sie den Netzadapter an eine Steckdose an, und laden Sie das Tablet, bis der Akku vollständig geladen ist.



ANMERKUNG: Es dauert etwa 4 Stunden, bis der Akku des Tablets vollständig geladen ist.

Sie können den Ladestatus des Tablet-Akkus mithilfe der folgenden Optionen prüfen:

- Akkuladeanzeige an der Vorderseite des Tablets:

LED-Funktionsweise	Beschreibung
Stetig weiß leuchtend	Akku wird geladen.
Aus	Der Akku wird nicht geladen. Es ist entweder kein Netzadapter angeschlossen oder der Akku ist vollständig geladen.
Gelb blinkend	– Die LED leuchtet zwei Sekunden lang stetig gelb und dann stetig weiß. Dies bedeutet, dass das System im aktuellen Ladezustand nicht hochgefahren werden kann, der Akku aber geladen wird. – Akku wird geladen. – Das Tablet lässt sich nicht einschalten.

ANMERKUNG: Sie können den genauen Akkuladezustand prüfen, indem Sie das Betriebssystem starten.

- Auf dem Bildschirm angezeigte Akkusymbole:

Akkusymbol	Beschreibung
	Der Akku ist vollständig aufgeladen und der Netzadapter ist angeschlossen.
	Der Akku wird mit Netzadapter geladen.
	Das Tablet wird mit Akkustrom betrieben, und der Akku wird entladen.
	Das Tablet ist angeschlossen und der Akku wird nicht erkannt oder funktioniert nicht ordnungsgemäß.
	Der Akkuladestand ist niedrig.
	Der Akkuladestand ist extrem niedrig.



ANMERKUNG: Das Tablet lässt sich nicht sofort einschalten, wenn der Akku vollständig entladen ist, selbst wenn das Ladegerät angeschlossen ist. Das Tablet muss für mindestens 5 Minuten geladen werden, bevor Sie es einschalten können.

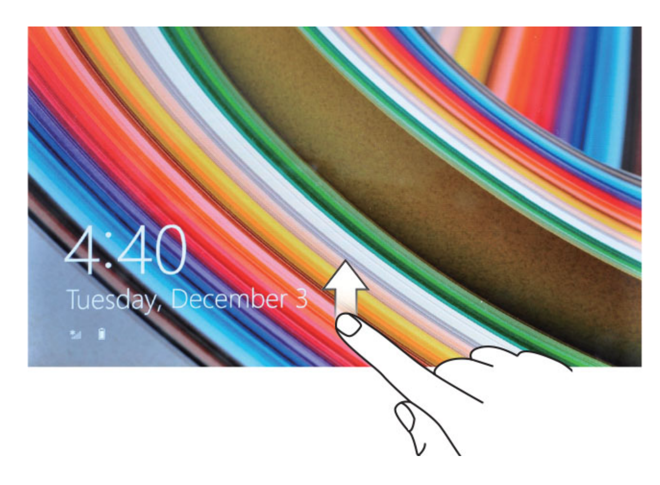
Einschalten des Tablets



ANMERKUNG: Verwenden Sie dieses Tablet in einer Umgebungstemperatur zwischen 0 °C und 40 °C.

1. Halten Sie den **Betriebsschalter** für 2 Sekunden gedrückt, um das Tablet einzuschalten.
2. Wenn die Bildschirmsperre angezeigt wird, wischen Sie mit Ihrem Finger von der Unterseite des Bildschirms, um zum Anmeldebildschirm zu wechseln. Geben Sie dann das Kennwort für die Anmeldung bei Windows ein.

Das Tablet ist betriebsbereit, wenn der Windows-Startbildschirm angezeigt wird.



ANMERKUNG: Wenn der Anmeldebildschirm in Windows 8.1 nicht aktiviert ist, wird nach der Bildschirmsperre direkt der Startbildschirm angezeigt.

ANMERKUNG: Die Bildschirmsperre wird nur angezeigt, wenn das Tablet aus dem Ruhezustand wiederhergestellt wird.

Ausschalten des Bildschirms

Verwenden des Betriebsschalters

Drücken Sie den **Betriebsschalter**, um den Bildschirm auszuschalten.

Verwenden der Charms-Sidebar

1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
2. Berühren Sie **Settings** (Einstellungen) → **Power** (Ein/Aus) → **Sleep** (Ruhezustand), um den Bildschirm auszuschalten.

   ANMERKUNG: Wenn sich Ihr Tablet im Ruhezustand befindet, drücken Sie den einmal **Betriebsschalter** oder die **Windows**-Taste, um den Bildschirm einzuschalten.

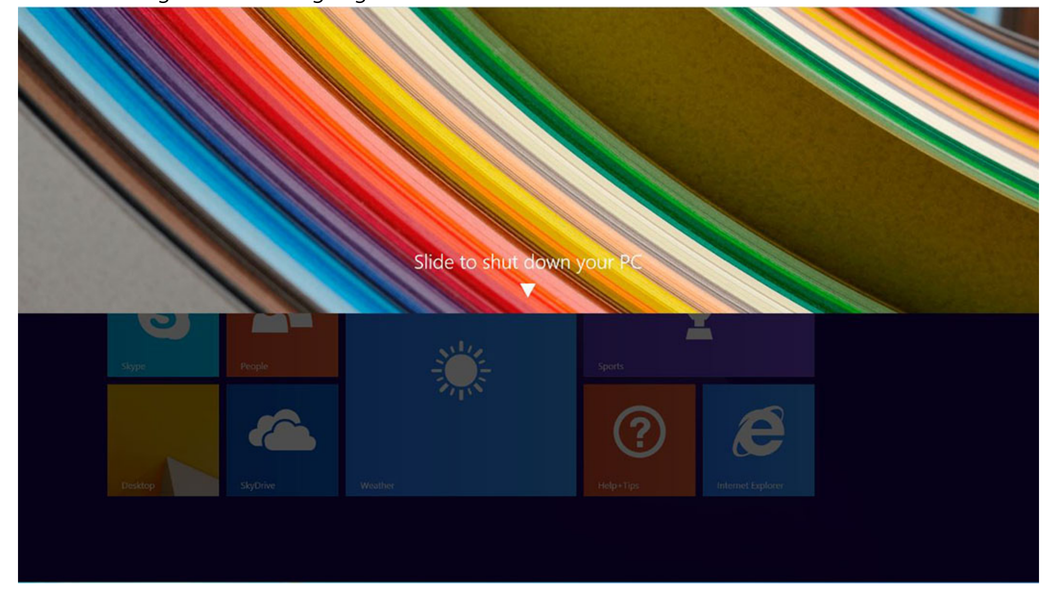
Ausschalten des Tablets

Das Ausschalten des Tablets fährt es vollständig herunter. Sie können das Tablet mithilfe der folgenden zwei Möglichkeiten ausschalten:

1. Verwenden des An-/Aus-Schalters
2. Verwenden des Charms-Menüs

Verwenden des An-/Aus-Schalters

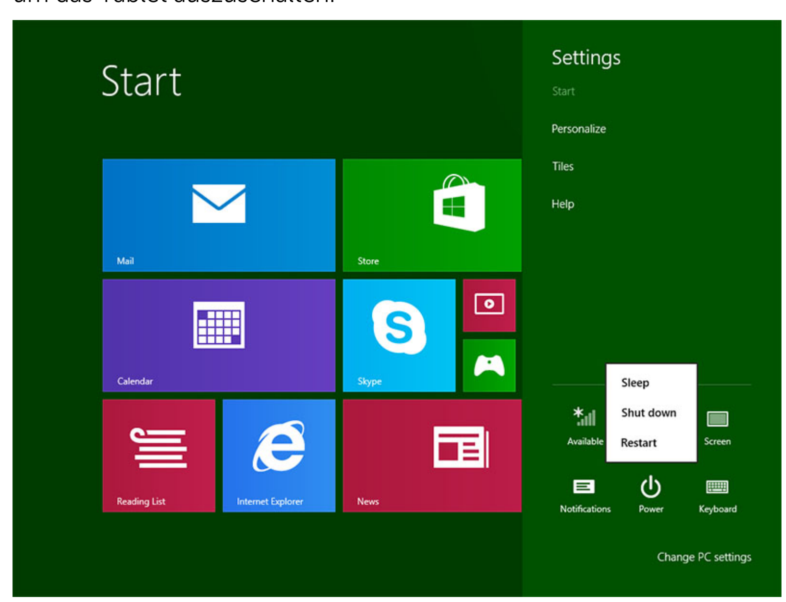
1. Halten Sie den **An-/Aus-Schalter** für mindestens 4 Sekunden gedrückt.
2. Windows zeigt eine Bestätigung zum Herunterfahren des Tablets an.



3. Zum Herunterfahren des Tablets ziehen.
4. Eine andere Möglichkeit zum Herunterfahren des Tablets besteht darin, den An-/Aus-Schalter länger als 10 Sekunden gedrückt zu halten. Die Windows-Benachrichtigung wird trotzdem angezeigt. Wenn Sie den An-/Aus-Schalter weiterhin gedrückt halten, wird das Tablet heruntergefahren, ohne dass der Benutzer das Benachrichtigungsmenü herunterschieben muss.

Verwenden des Charms-Menüs

1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf das **Charms**-Menü zuzugreifen.
2. Berühren Sie **„Settings“ (Einstellungen).** – > **Power (Ein/Aus)** –> **Shut down** (Herunterfahren), um das Tablet auszuschalten.



7

Arbeiten mit Ihrem Tablet

Bildschirmausrichtung

Für ein optimales Wiedergabeerlebnis wechselt die Bildschirmausrichtung automatisch in Hoch- oder Querformat, je nachdem, wie Sie das Tablet halten.

 ANMERKUNG: Einige Anwendungen unterstützen möglicherweise nicht die automatische Bildschirmdrehung auf Hoch- oder Querformat.

So sperren/entsperren Sie die Bildschirmausrichtung

1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
2. Berühren Sie **Settings (Einstellungen)** → **Screen** (Bildschirm) .
3. Fingereingabe umschalten, um die Bildschirmausrichtung zu sperren oder berühren und umschalten, um die Bildschirmausrichtung zu entsperren.

Anpassen der Bildschirmhelligkeit

Sie können hier außerdem die Bildschirmhelligkeit anpassen, indem Sie den Schieberegler unter dem Umschaltmenü verwenden .



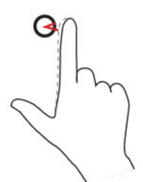
Sie können den Bildschirm auch automatisch anpassen. So passen Sie die Bildschirmhelligkeit automatisch an:

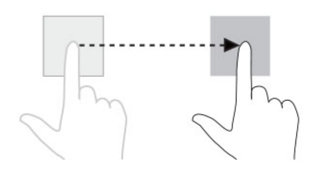
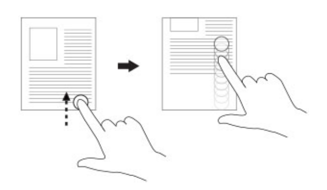
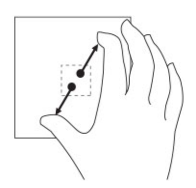
1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
2. Berühren Sie **Settings (Einstellungen)** ⚙ → **Change PC settings** → **PC and devices** → **Power and sleep (PC-Einstellungen ändern** → **PC und Geräte** → **Netzschalter und Energiesparen).**
3. Ziehen Sie unter „Helligkeit" nach links oder rechts, um die Option zur automatischen Helligkeit ein- oder auszuschalten.

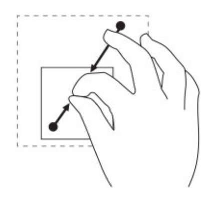
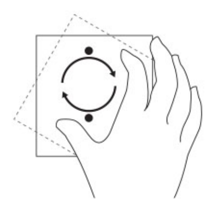
ANMERKUNG: Sie können den Schieberegler ein-/ausschalten, um die Helligkeit des Bildschirms automatisch an das Umgebungslicht anzupassen.

Gesten

Ihr Tablet verfügt über einen Multi-Touch-Bildschirm. Sie können das Tablet durch Berührung des Bildschirms bedienen.

Geste „Actions" (Aktionen)	Funktionen
Fingereingabe Tippen Sie leicht mit der Fingerspitze auf den Bildschirm. 	• Wählen Sie Elemente auf dem Bildschirm aus, einschließlich Optionen, Eingaben, Bilder und Symbole. • Anwendungen starten • Berühren Sie Schaltflächen auf dem Bildschirm. • Geben Sie Text mithilfe der Bildschirmtastatur ein.

Geste „Actions“ (Aktionen)	Funktionen
Berühren und halten Berühren und halten Sie den Finger auf dem Bildschirm. 	• Anzeigen detaillierter Informationen über ein Element • Öffnen Sie das Kontextmenü eines Elements, um weitere Aktionen durchzuführen.
Drag und Drop 1. Berühren und halten Sie den Finger auf einem Element auf dem Bildschirm. 2. Lassen Sie den Finger auf dem Bildschirm, und bewegen Sie Ihre Fingerspitze zur gewünschten Position. 3. Nehmen Sie den Finger vom Bildschirm, um das Element an der gewünschten Position abzulegen. 	Verschieben Sie Elemente, z. B. Bilder und Symbole, auf dem Bildschirm.
Wischen oder Ziehen Bewegen Sie Ihren Finger vertikal oder horizontal über den Bildschirm. 	• Führen Sie einen Bildlauf durch den Startbildschirm, durch Webseiten, Listen, Einträge, Fotos, Kontakte usw. durch. • Schließen einer Anwendung. (Ziehen Sie die Anwendung an den unteren Rand des Bildschirms.)
Vergrößern Berühren Sie den Bildschirm mit zwei Fingern, und bewegen Sie die Finger anschließend auseinander. 	Vergrößern der Ansicht eines Bildes oder einer Webseite

Geste „Actions“ (Aktionen)	Funktionen
Verkleinern Berühren Sie den Bildschirm mit zwei Fingern, und bewegen Sie die Finger anschließend zusammen. 	Verkleinern der Ansicht eines Bildes oder einer Webseite
Drehen Berühren Sie den Bildschirm mit mindestens zwei Fingern, und bewegen Sie die Finger anschließend im Uhrzeigersinn bzw. gegen den Uhrzeigersinn. 	Drehen eines Objekts um 90 Grad

Rechtsklicken

Um auf dem Tablet einen Rechtsklick durchzuführen, halten Sie Ihren Finger für 2 Sekunden auf einem beliebigen Abschnitt des Bildschirms oder einem Symbol gedrückt, und lassen Sie dann los.

Das Menü „Optionen“ wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Der Windows-Startbildschirm

Der Windows-Startbildschirm zeigt eine Liste standardmäßiger und benutzerdefinierter Live Tiles an, die als Verknüpfung zu Systemsteuerung, Windows-Explorer, Wetteranwendungen, RSS, zum Windows Store, Internet Explorer und zu anderen installierten Anwendungen dienen.

Live Tiles auf dem Startbildschirm werden in Echtzeit geändert und aktualisiert. Auf diese Weise erhalten Sie Echtzeit-Aktualisierungen zu Nachrichten oder Sport, können die Aktionen Ihrer Freunde verfolgen und die neueste Wettervorhersage abrufen.

Die kachelbasierte Benutzeroberfläche ermöglicht Ihnen direkten Zugriff auf zuletzt verwendete Anwendungen, E-Mails, Fotos, Musik, Videos, Kontakte, Facebook- und Twitter-Aktualisierungen sowie häufig besuchte Webseiten. Sie können Ihre Lieblingsanwendung oder häufig verwendete Anwendungen als Live Tiles anheften, um den Startbildschirm individuell einzurichten.

Sie können den Startbildschirm auch personalisieren, indem Sie Ihr Lieblingsbild als Hintergrund festlegen.

ANMERKUNG: Live Tiles können durch die „Pin"- oder „Unpin"-Option (Anheften oder Lösen) hinzugefügt oder entfernt werden.

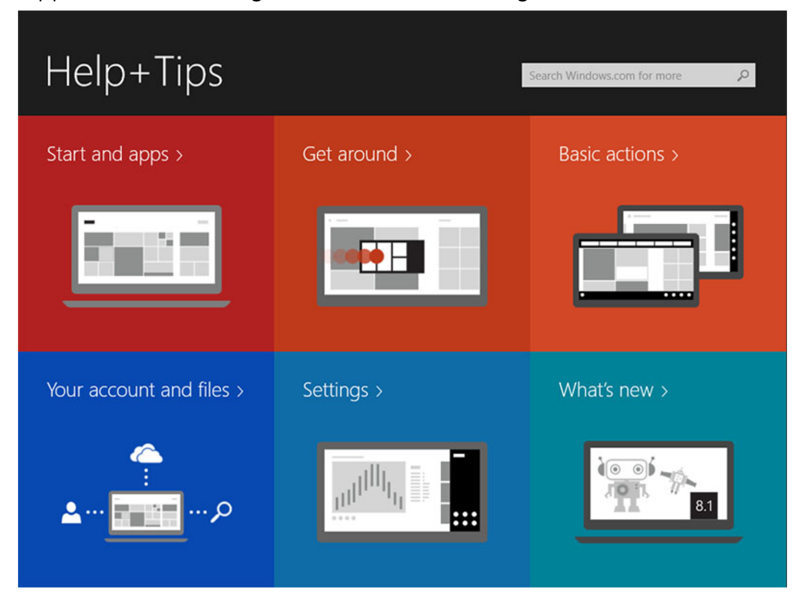
So greifen Sie auf den Startbildschirm zu

Führen Sie eine der folgenden Methoden zum Zugriff auf den Startbildschirm aus:

- Drücken Sie die **Windows**-Taste.
- Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen, und berühren Sie dann das **Start**-Symbol .

Windows 8.1 kennenlernen

Sie können auf dem Startbildschirm die Kachel „Help+Tips" (Hilfe und Tipps) berühren, um auf Hilfe und Tipps zur Verwendung von Windows 8.1 zuzugreifen.



Nach rechts wischen

Durch das Wischen ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms wird die Charms-Sidebar angezeigt. Charms bieten Zugriff auf die Systembefehle, wie z. B. Start, Suchen, Teilen, Geräte und weitere Einstellungen.

Wenn Ihr Tablet eine Anwendung oder Aktionen ausführt, gelangen Sie durch Drücken des Symbols **Start** zum Startbildschirm zurück. Wenn der Startbildschirm bereits angezeigt wird, gelangen Sie durch Drücken des Symbols **Start** zu den zuletzt verwendeten Anwendungen oder dem zuletzt angezeigten Bildschirm zurück.

ANMERKUNG: Die Funktion des **Start**-Symbols ist dieselbe wie die der **Windows**-Taste .

Nach links wischen

- Durch langsames Wischen vom linken zum rechten Rand des Bildschirms werden Miniaturansichten der offenen Anwendungen nacheinander angezeigt.
- Durch das Wischen nach innen und außen auf dem linken Rand des Bildschirms wird eine Liste der zuletzt verwendeten Anwendungen angezeigt.

Nach oben/unten wischen

- Durch das Wischen ausgehend vom unteren oder oberen Rand des Bildschirms nach innen wird das Symbol **All Apps** (Alle Anwendungen) angezeigt. Berühren Sie das Symbol **All Apps** (Alle Anwendungen), um eine alphabetische Liste aller auf dem Tablet installierten Anwendungen anzuzeigen.
- Durch das Wischen von oben nach unten in einer Anwendung wird die Anwendung gedockt oder geschlossen.

Weitere Informationen zur Verwendung des Windows-Startbildschirms finden Sie unter **windows.microsoft.com/en-us/windows-8/start-screen-tutorial**.

Darüber hinaus können Sie die Kamera (an der Vorderseite) aktivieren, wenn sich der Bildschirm im Sperrmodus befindet. So aktivieren Sie die Kamera, wenn sich der Bildschirm im Sperrmodus befindet:

1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
2. Klicken Sie auf **Settings** (Einstellungen) → **Change PC Settings** → **PC and Devices** (→ PC-Einstellungen ändern → PC und Geräte).
3. Führen Sie einen Bildlauf nach unten durch, und wechseln Sie zu **Camera** (Kamera).
4. Wischen Sie, um die Kamera einzuschalten und sie im Bildschirmsperrmodus zu verwenden.

So stellen Sie sicher, dass Sie die Kamera im Bildschirmsperrmodus verwenden können:

1. Drücken Sie den **Betriebsschalter**, um den Bildschirm auszuschalten.
2. Drücken Sie den **Betriebsschalter** erneut, um den Bildschirmsperrmodus zu aktivieren.
3. Wischen Sie nach unten, um die **Kamera** zu aktivieren.

Geteilter Bildschirm

Die Option „Geteilter Bildschirm“ ermöglicht es Ihnen, zwei Anwendungen auf einem Bildschirm zu öffnen und unterstützt Sie so beim Multitasking. So teilen Sie den Bildschirm:

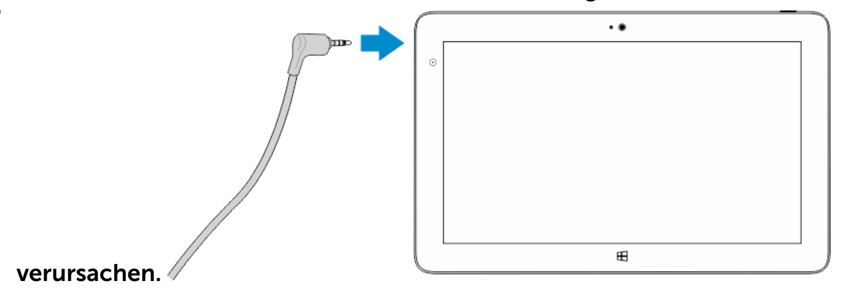
1. Öffnen Sie zwei beliebige Anwendungen, die auf dem geteilten Bildschirm angezeigt werden sollen.
2. Wischen Sie von links ausgehend, um die zweite Anwendung zu öffnen, und halten Sie Ihren Finger auf dem Bildschirm, bis der Bildschirm geteilt wird.
3. Heben Sie den Finger, um die zweite Anwendung abzulegen.

ANMERKUNG: In Windows 8.1 können Sie den Bildschirm in variabler Weite teilen.

Verwenden eines Headsets

Sie können ein Headset verwenden, um Musik und Töne zu hören, Audioaufnahmen zu machen oder zu telefonieren.

 **WARNUNG: Das Hören lauter Musik über einen längeren Zeitraum kann Gehörschäden verursachen.**



1. Verbinden Sie das Headset mit dem Audioanschluss (3,5 mm) des Tablets.
2. Setzen Sie die Kopfhörer in Ihre Ohren ein, und stellen Sie die Lautstärke auf ein angenehmes Maß ein.

ANMERKUNG: Wenn Sie ein Headset oder ein externes Audiogerät mit dem Audioanschluss verbinden, werden die integrierten Lautsprecher des Tablets automatisch stumm geschaltet.

ANMERKUNG: Headsets mit Mikrofonen werden ebenfalls unterstützt.

VORSICHT: Um eine Beschädigung des Headsets beim Trennen vom Tablet zu vermeiden, ziehen Sie am Stecker und nicht am Kabel.

ANMERKUNG: Es wird empfohlen, die Lautstärke vor Anschluss des Headsets zu verringern, und diesen dann auf ein angenehmes Maß einzustellen. Eine plötzliche hohe Lärmbelastung kann Gehörschäden verursachen.

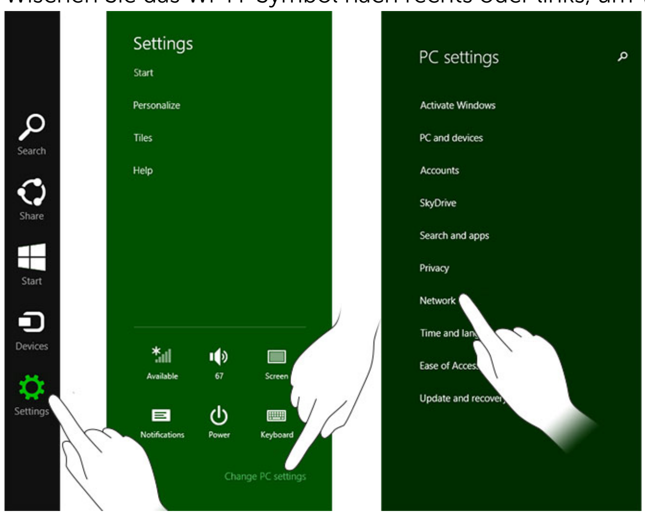
8

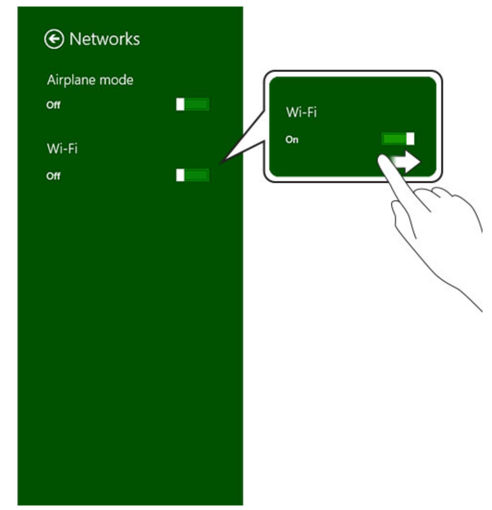
Verwalten Ihrer Tablet-Einstellungen

Wi-Fi-Einstellung

Wi-Fi ein-/ausschalten

1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
2. Berühren Sie **Settings (Einstellungen)** ⚙ → **Change PC Settings**→ **Networks**→ **Airplane mode** (PC-Einstellungen ändern→ Netzwerke→ Flugmodus).
3. Wischen Sie das Wi-Fi-Symbol nach rechts oder links, um Wi-Fi ein- oder auszuschalten.





Verbinden mit einem Netzwerk

1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
2. Berühren Sie **Settings (Einstellungen)**⚙ → **Available** (Verfügbar) → **Select an available network**→ **Connect** (Verfügbares Netzwerk wählen→ Verbinden)

   .

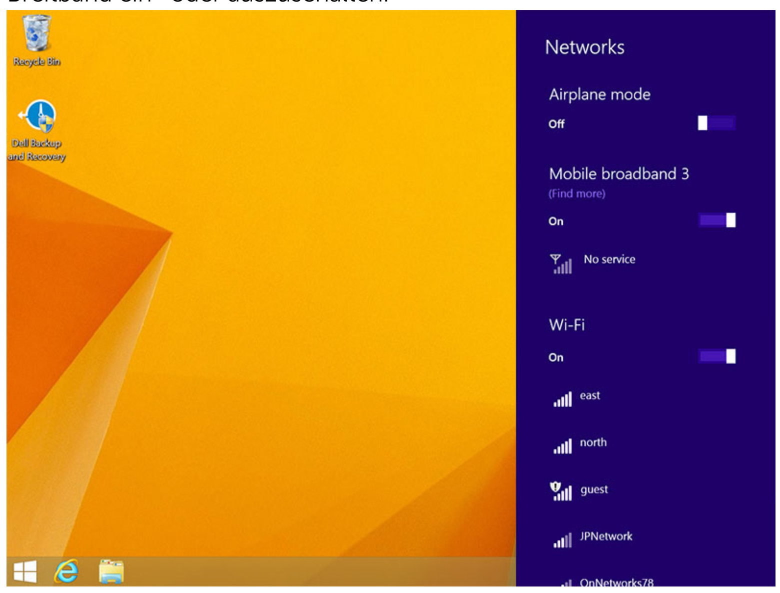


ANMERKUNG: Ausgeblendete SSIDs und andere erweiterte Konfigurationen machen es möglicherweise erforderlich, im Netzwerk- und Freigabecenter die Option zum manuellen Konfigurieren der Verbindung auszuwählen.

Mobile Breitband-Einstellung

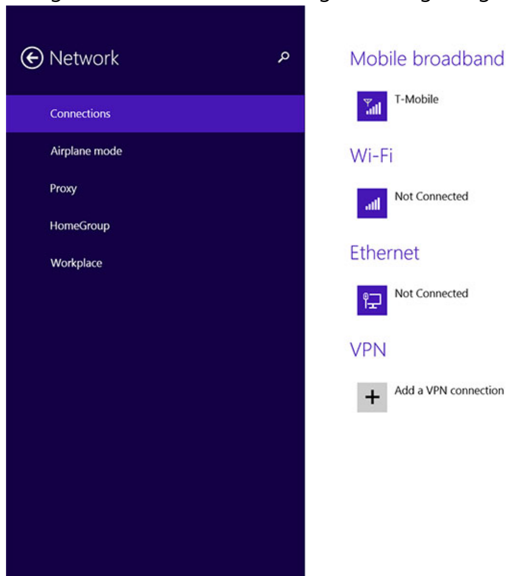
Mobiles Breitband ein-/ausschalten

1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
2. Berühren Sie **Settings (Einstellungen)** → **Change PC Settings** → **Networks** → **Airplane mode** (PC-Einstellungen ändern → Netzwerke → Flugmodus).
3. Wischen Sie das Symbol **Mobile Broadband** (Mobiles Breitband) nach links oder rechts, um mobiles Breitband ein- oder auszuschalten.



Verbindung mit einem mobilen Breitbandnetzwerk

1. Stellen Sie sicher, dass eine aktive SIM-Karte im Tablet eingelegt ist.
2. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
3. Berühren Sie **Settings** (Einstellungen) → **Network** → **Connections** (→ Netzwerk → Verbindungen) → **Your Service Provider** → **Connect** (→ Ihr Serviceanbieter → Verbinden).
4. Die geschätzte Datennutzung wird angezeigt, wenn das mobile Breitbandnetzwerk aktiviert ist.



ANMERKUNG: Sie können die Option **Connect automatically** (Automatisch verbinden) zur automatischen Verbindung mit dem mobilen Breitband auswählen.

ANMERKUNG: Das Tablet teilt Wi-Fi-Netzwerken automatisch eine höhere Priorität gegenüber mobilen Breitbandnetzwerken zu, wenn beide verfügbar sind. Wenn das Tablet mit dem mobilen Breitband verbunden ist und eine gespeicherte Wi-Fi-Verbindung in Reichweite ist, wird die Verbindung zum mobilen Netzwerk getrennt und automatisch eine Verbindung zu Wi-Fi hergestellt.

Trennen einer Verbindung zu einem mobilen Breitbandnetzwerk

1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
2. Berühren Sie **Settings** (Einstellungen) → **Network** (Netzwerk) → **Your Service Provider** → **Disconnect** (→ Ihr Serviceanbieter → Trennen).

ANMERKUNG: Sobald das Tablet vom mobilen Breitband getrennt wurde, wird die Option **Connect automatically** (Automatisch verbinden) ebenfalls deaktiviert.

Mobile Breitbandoptionen

1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
2. Berühren Sie **Settings (Einstellungen)** → **Networks** (Netzwerke) .
3. Berühren und halten Sie **Your Service Provider** (Ihr Serviceanbieter), oder klicken Sie mit der rechten Maustaste, wenn das Tablet angedockt ist.

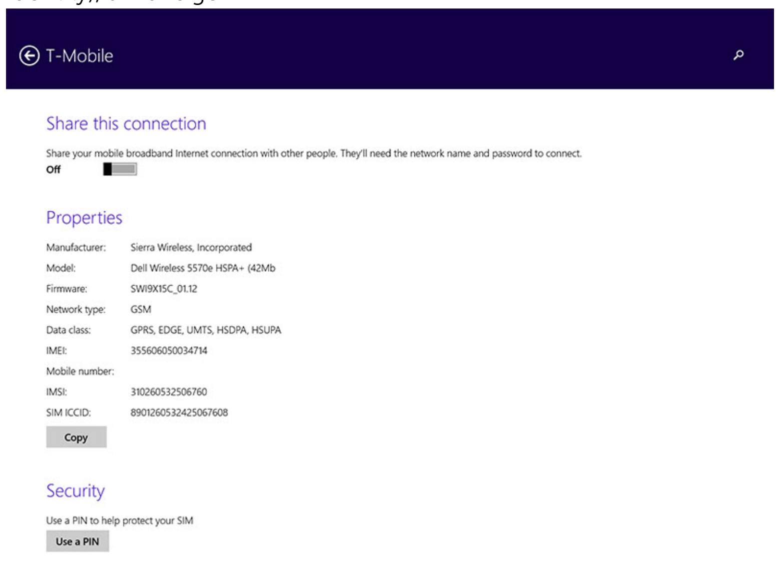
- Berühren Sie **Show estimated data usage/Hide estimated data usage** (Geschätzte Datennutzung anzeigen/Geschätzte Datennutzung ausblenden), um Ihre geschätzte Datennutzung anzuzeigen oder auszublenden.
- Berühren Sie **Set as metered connection/Non metered connection** (Als getaktete Verbindung festlegen/Als Verbindung ohne Taktung festlegen), um eine bestimmte Verbindung als getaktete Verbindung/Verbindung ohne Taktung festzulegen.
- Berühren Sie **View connection properties** (Verbindungseigenschaften anzeigen), um die Verbindungseigenschaften des mobilen Breitbands anzuzeigen.



ANMERKUNG: Wenn die Option **Set as metered connection** (Als getaktete Verbindung festlegen) aktiviert ist, lädt Windows Update keine Updates automatisch herunter, es sei denn, es handelt sich um ein wichtiges Sicherheits-Update mit hoher Priorität.

Serviceanbieter-Hardwareinformationen

1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
2. Berühren Sie **Settings (Einstellungen)** ⚙ → **Change PC settings** → **Network** (PC-Einstellungen ändern → Netzwerk).
3. Berühren Sie **Your Service Provider** (Ihr Serviceanbieter), um die Hardwareinformationen, einschließlich der Abonnenteninformationen und der IMEI-Nummer (International Mobile Equipment Identity), anzuzeigen.



Aktivieren der PIN-Sperrung

1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
2. Berühren Sie **Settings (Einstellungen)** ⚙ → **Network** (Netzwerk).
3. Berühren und halten Sie **Your Service Provider** (Ihr Serviceanbieter), oder klicken Sie mit der rechten Maustaste, wenn das Tablet angedockt ist.
4. Tippen Sie auf **View connection properties** → **Security** → **Use a PIN** (Verbindungseigenschaften anzeigen → Sicherheit → PIN verwenden).
5. Geben Sie Ihren **SIM PIN Code** SIM-Karten-PIN-Code ein.

ANMERKUNG: **Your Service Provider** (Ihr Serviceanbieter) bezieht sich auf den Netzwerk-Serviceanbieter in Ihrer Region.

VORSICHT: Wenn Sie den falschen PIN-Code eingeben, wird die mobile Breitbandverbindung nicht hergestellt. Wenn dreimal der falsche Code eingegeben wird, wird Ihre SIM-Karte gesperrt. Kontaktieren Sie Ihren Serviceanbieter, um einen PUK (Personal Unblocking Key) zu erhalten und die SIM-Karte zu entsperren.

ANMERKUNG: Halten Sie Ihre IMEI-Nummer bereit, bevor Sie sich an Ihren Netzbetreiber wenden.

Aktualisieren/Wiederherstellen/Zurücksetzen des Tablets

Sie können Ihr Tablet aktualisieren/wiederherstellen/auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

1. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um auf die Charms-Sidebar zuzugreifen.
2. Berühren Sie **Settings** (Einstellungen) → **Change PC Settings** → **Update and recovery** → **Recovery** (PC-Einstellungen ändern → Update/Wiederherstellung → Wiederherstellung).
   - **Aktualisieren Ihres PC ohne Auswirkungen auf Ihre Dateien**
   - **Entfernen Sie alles und installieren Sie Windows neu.**
   - **Erweiterter Start**
3. Wählen Sie eine beliebige Wiederherstellungsoption aus, um die Aufgabe zu beenden.

Aktualisieren Ihres PC ohne Auswirkungen auf Ihre Dateien

Diese Option ermöglicht das Aktualisieren Ihres Tablets ohne Verlust Ihrer Fotos, Musik, Videos und anderer privater Dateien. So führen Sie diese Aktion durch:

1. Klicken Sie auf **Get started** (Erste Schritte). Das Fenster „Refresh your PC" (PC aktualisieren) wird geöffnet.
2. Klicken Sie auf **Weiter**.
3. Klicken Sie auf **Aktualisieren**.

Klicken Sie auf **Cancel** (Abbrechen), um diese Aktion abzubrechen.

Entfernen Sie alles und installieren Sie Windows neu.

Mithilfe dieser Option können Sie Ihr Tablet vollständig recyceln oder von ganz vorn starten und es auf die Standard- bzw. Werkseinstellungen zurücksetzen. So führen Sie diese Aktion durch:

1. Klicken Sie auf **Get started** (Erste Schritte). Das Fenster „Rest your PC" (PC bereinigen) wird geöffnet.
2. Klicken Sie auf **Weiter**.

Nachdem Sie auf **Next** (Weiter) geklickt haben, müssen Sie eine der beiden folgenden Optionen auswählen, um die Aufgabe abzuschließen:

- Just remove my files (Nur Dateien entfernen) – Bei Auswahl dieser Option entfernt Windows Ihre sämtlichen Dateien, einschließlich Ihrer Fotos, Musik, Videos und anderer privater Dateien.
- Fully clean the drive (Laufwerk vollständig bereinigen) – Bei Auswahl dieser Option setzt Windows das Tablet zurück.



VORSICHT: Das Zurücksetzen des Tablets löscht alle Daten von Ihrem Tablet, einschließlich Kontokonfiguration, Musik, Bilder, Dateien usw. Stellen Sie sicher, dass Sie alle erforderlichen Daten sichern, bevor Sie fortfahren.

Klicken Sie auf **Cancel** (Abbrechen), um diese Aktion abzubrechen.

Erweiterter Start

Diese Option ermöglicht das Starten von einem Gerät oder einer CD (z. B. einer DVD oder einem USB-Laufwerk) und das Ändern der Firmware-Einstellungen und Starteinstellungen von Windows sowie das Wiederherstellen von Windows über die Systemabbildung. Wenn Sie diese Aktion durchführen möchten, klicken Sie auf **Restart Now** (Jetzt neu starten).



ANMERKUNG: Drittanbieter-Anwendungen werden entfernt.

9

Synchronisierung des Tablets

Verwenden des Microsoft-Kontos

Wenn auf Ihrem Computer Microsoft 8.1 installiert ist, können Sie mithilfe eines Microsoft-Kontos Benutzereinstellungen Ihres Tablets mit Ihrem Computer synchronisieren. Wenn Sie sich bei Ihrem Tablet mit Ihrem Microsoft-Konto anmelden, können Sie Ihre Einstellungen automatisch mit anderen Windows 8.1-Computern und -Tablets synchronisieren, einschließlich Internetbrowserverlauf, Anwendungseinstellungen, persönliche Dateien usw.

 ANMERKUNG: Sie benötigen eine Wireless-Verbindung für den Computer und das Tablet.

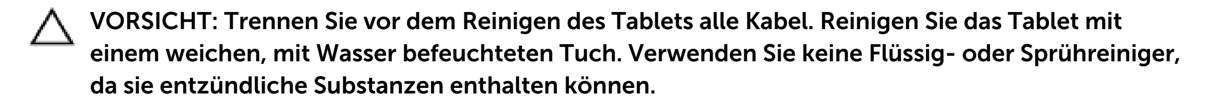
1. Öffnen Sie die Charms-Sidebar, und klicken Sie auf **Settings** (Einstellungen) Führen Sie → **Change PC Settings → Accounts → Connect to a Microsoft account (→ PC-Einstellungen ändern→ Konten → Mit einem Microsoft-Konto verbinden)** aus, um von Ihrem lokalen Computerkonto zu Ihrem Microsoft-Konto zu wechseln.
2. Den **PC-Einstellungen** wird eine neue Option mit dem Namen **Sync your settings** (Einstellungen synchronisieren) hinzugefügt.
3. Klicken Sie auf **Settings** (Einstellungen) Führen Sie → **Change PC Settings → More PC Settings → Sync your settings (→ PC-Einstellungen ändern→ Mehr PC-Einstellungen → Einstellungen synchronisieren)** aus, um alle Umschaltoptionen für die Synchronisierung Ihrer Daten und Einstellungen anzuzeigen.

Kopieren von Musik, Fotos und Videos

1. Schließen Sie einen USB-Schlüssel oder eine Mikro-SD-Karte an den Computer an, und kopieren Sie die erforderlichen Dateien.
2. Nachdem der Kopiervorgang abgeschlossen wurde, verwenden Sie den Assistenten **Safely Remove Hardware** (Hardware sicher entfernen), um Ihr Tablet aus dem Computer zu entfernen.
3. Darüber hinaus können Sie die Funktion Skydrive von Windows 8.1 verwenden, um Musik, Fotos und Videos zu kopieren.

10

Reinigen des Tablets



VORSICHT: Trennen Sie vor dem Reinigen des Tablets alle Kabel. Reinigen Sie das Tablet mit einem weichen, mit Wasser befeuchteten Tuch. Verwenden Sie keine Flüssig- oder Sprühreiniger, da sie entzündliche Substanzen enthalten können.

1. Schalten Sie das Tablet aus. Weitere Informationen zum Ausschalten des Tablets finden Sie unter **Ausschalten des Tablets.**
2. Trennen Sie alle angeschlossenen Geräte, Kopfhörer, Lautsprecher und Keyboard Dock des Tablets von der Stromversorgung.
3. Entfernen Sie alle installierten Mikro-SD- und Mikro-SIM-Karten. Weitere Informationen zum Entfernen der Mikro-SD-Karte und Mikro-SIM-Karte finden Sie unter **Entfernen der Mikro-SD-Karte** und **Entfernen der Mikro-SIM-Karte**.
4. Befeuchten Sie ein weiches, staubfreies Tuch mit Wasser oder Bildschirmreiniger. Wischen Sie die Oberfläche des Tablets sauber. Achten Sie darauf, dass keine Wassertropfen von dem Tuch in die Tablet-Anschlüsse und die **Windows**-Schaltfläche gelangen.

ANMERKUNG: Befolgen Sie die mitgelieferten Anweisungen zur Verwendung dieses Produkts, um Beschädigungen des Tablets oder Bildschirms zu vermeiden.

ANMERKUNG: Reinigen Sie die Tastatur nicht mit einem feuchten Tuch.

11

Fehlerbehebung

Akkuproblem

Probleme	Mögliche Gründe	Mögliche Lösungen
Der Akku wird nicht geladen.		• Ziehen Sie den Dell-Netzadapter aus der Steckdose und stellen Sie sicher, dass die Steckdose funktioniert. • Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen und stecken Sie die entsprechenden Kabel wieder in die Wandsteckdose und danach in das Tablet. • Überprüfen Sie die LED-Anzeige des Netzadapters, um sicherzustellen, dass der Netzadapter ordnungsgemäß funktioniert. • Prüfen Sie alle Anschlüsse, um deren ordnungsgemäße Konnektivität sicherzustellen. Wenn der Netzadapter funktioniert und der Akku nicht aufgeladen wird, versuchen Sie Folgendes: • Entfernen Sie den Akku und setzen Sie ihn erneut ein, um sicherzustellen, dass er ordnungsgemäß in den Anschlüssen sitzt. • Ersetzen Sie den Akku durch einen anderen Akku, sofern verfügbar.  ANMERKUNG: Es dauert etwa 4 Stunden, bis der Akku des Tablets vollständig geladen ist.

	Die Temperatur des Tablets liegt unter 0 °C oder über 40 °C.	Laden Sie den Akku bei einer Umgebungstemperatur zwischen 0 °C und 40 °C.
	Der Akku oder Netzadapter ist beschädigt.	Wenden Sie sich an einen von Dell autorisierten Wiederverkäufer, um den Akku oder Netzadapter auszutauschen.
Der Akku entlädt schnell, selbst wenn sich das Tablet im Standby-Modus befindet.	Wenn sich das Tablet nicht im Bereich eines Netzwerks befindet, zu dem er eine Verbindung herstellen kann, sendet er weiterhin Signale aus, um eine Basisstation zu finden. Das verbraucht Akkuladekapazität.	• Schalten Sie das Tablet vorübergehend aus. • Bringen Sie das Tablet in die Reichweite eines Netzwerks, zu dem er eine Verbindung herstellen kann, oder deaktivieren Sie vorübergehend die Wireless-Verbindung Ihres Tablets. • Verwenden Sie Ihr Tablet im Flugzeugmodus.

Systemproblem

Probleme	Mögliche Gründe	Mögliche Lösungen
Das Tablet lässt sich nicht einschalten	Der Akku ist vollständig entladen.	1. Laden Sie das Tablet für mindestens 4 Stunden auf. 2. Drücken und halten Sie den **Betriebsschalter** für 4 Sekunden.
Das Tablet lässt sich nicht ausschalten		Halten Sie den **Betriebsschalter** für 11 Sekunden gedrückt, um ein erzwungenes Herunterfahren durchzuführen.
Das Tablet ist gesperrt		1. Halten Sie den Betriebsschalter für 11 Sekunden gedrückt, um ein erzwungenes Herunterfahren durchzuführen. 2. Entfernen Sie das Netzteil, nehmen Sie den Akku heraus und setzen Sie ihn wieder ein.
Das Tablet reagiert nicht mehr oder verhält sich unerwartet	• Treiberfehler • Betriebssystemfehler • Virus/Malware	1. Fahren Sie das Tablet herunter, und starten Sie es erneut. 2. Aktualisieren Sie das Tablet. 3. Wenden Sie sich an den Dell Support-Service unter

		dell.com/support oder dell.com/contactdell.
Software oder Funktion funktioniert nicht wie erwartet		Starten Sie das Tablet neu. Eventuell wurden Softwareaktualisierungen im Hintergrund heruntergeladen. Wischen Sie ausgehend vom rechten Rand des Bildschirms, um die Charms-Sidebar zu öffnen, und tippen Sie auf **Settings**→ **Power**→ **Restart** (Einstellungen→ Ein/Aus→ Neu starten),um das Tablet neu zu starten.
Docking-Station funktioniert nicht wie erwartet		Docken Sie das Tablet aus und wieder an. Falls das Problem bestehen bleibt, schalten Sie das Tablet auf der Docking-Station aus und wieder ein.

Touchscreen-Problem

Probleme	Mögliche Gründe	Mögliche Lösungen
Der Touchscreen reagiert langsam oder falsch	Eine Schutzhülle verhindert, dass das Tablet Ihre Eingaben erkennt.	• Fahren Sie das Tablet herunter und starten Sie ihn erneut. • Wischen Sie den Bildschirm mit einem sauberen, trockenen Tuch ab. • Entfernen Sie alle Schutzhüllen vom Touchscreen. • Wenn das Betriebssystem neu installiert wurde, stellen Sie sicher, dass alle Treiber installiert sind.

Überprüfen der WLAN-Karte

Sie können im Geräte-Manager überprüfen, ob der Computer über eine WLAN-/WWAN-Karte verfügt.

Windows 7

1. Klicken Sie auf die Windows-Schaltfläche „Start“. → Systemsteuerung→ Geräte-Manager. Wenn Sie zur Eingabe eines Administrator-Kennworts oder einer Bestätigung aufgefordert werden, geben Sie das Kennwort ein bzw. bestätigen Sie. Das Fenster „Geräte-Manager“ wird angezeigt.
2. Erweitern Sie **Netzwerkadapter** und das WLAN-Netzwerk wird unter den Netzwerkadaptern aufgeführt, falls verfügbar.

Windows 8

1. Klicken Sie auf das Desktop-Symbol→ Computer→ Systemsteuerung öffnen→ Geräte-Manager. Wenn Sie zur Eingabe eines Administrator-Kennworts oder einer Bestätigung aufgefordert werden, geben Sie das Kennwort ein bzw. bestätigen Sie. Das Fenster „Geräte-Manager" wird angezeigt.
2. Erweitern Sie **Netzwerkadapter** und das WLAN-Netzwerk wird unter den Netzwerkadaptern aufgeführt, falls verfügbar.

Je nach Ihrer Auswahl beim Kauf des Computers verfügt der Computer über eine Vielzahl von Konfigurationen. Informationen zur Konfiguration Ihres Computers finden Sie in einem der folgenden Dokumente:

- Ihre Auftragsbestätigung
- Microsoft Windows Hilfe- und Supportcenter
- Klicken Sie unter „Extras" auf „My Computer Information"→ „Find information about the hardware installed on this computer" (Meine Computerinformationen→ Informationen über auf diesem Computer installierte Hardware anzeigen).

So überprüfen Sie Ihre mobile Breitbandkarte im Hilfe- und Supportcenter von Windows:

1. Klicken Sie auf „Start"→ „Help and Support"→ „Use Tools" (Hilfe und Support→ Tools verwenden), um Computerinformationen anzuzeigen und Fehlerursachen zu ermitteln.

Auf dem Bildschirm „My Computer Information - Hardware" (Meine Computerinformationen – Hardware) können Sie den Typ der in Ihrem Computer installierten mobilen Breitbandkarte sowie andere Hardwarekomponenten anzeigen.

Einrichten eines WLAN unter Verwendung eines Wireless-Routers und eines Breitbandmodems

1. Wenden Sie sich an Ihren Internetdienstanbieter, um spezifische Informationen zu den Anschlussanforderungen des Breitbandmodems zu erhalten.
2. Stellen Sie sicher, dass das Breitbandmodem über einen kabelgebundenen Internetanschluss verfügt, bevor Sie eine Wireless-Internetverbindung herstellen.
3. Installieren Sie die für den Wireless-Router erforderliche Software. Ihr Wireless-Router wurde möglicherweise zusammen mit einer Installations-CD geliefert. Installations-CDs enthalten in der Regel Informationen zur Installation und zur Problembehandlung. Installieren Sie die erforderliche Software entsprechend den Anweisungen des Router-Herstellers.
4. Fahren Sie Ihren Computer und alle anderen Wireless-fähigen Computer in der Nähe über das Menü „Start" herunter.
5. Ziehen Sie das Netzkabel Ihres Breitbandmodems aus der Steckdose.
6. Trennen Sie das Netzwerkkabel vom Computer und Modem.
7. Trennen Sie das Netzadapterkabel vom WLAN-Router, um sicherzustellen, dass die Stromzufuhr zum Router unterbrochen ist.

   ANMERKUNG: Warten Sie mindestens 5 Minuten, nachdem Sie die Verbindung mit dem Breitbandmodem getrennt haben, bevor Sie mit dem Einrichten des Netzwerks fortfahren.

8. Schieben Sie ein Netzwerkkabel in den RJ-45-Netzwerkanschluss des Breitbandmodems, während es von der Stromversorgung getrennt ist.
9. Schließen Sie das andere Ende des Netzwerkkabels an den RJ-45-Netzwerkanschluss des WLAN-Routers an, während er von der Stromversorgung getrennt ist.
10. Stellen Sie sicher, dass keine Netzwerk- oder USB-Kabel, mit Ausnahme des Netzwerkkabels, das die Verbindung zwischen Modem und Wireless-Router herstellt, mit dem Breitbandmodem verbunden sind.

 ANMERKUNG: Starten Sie Ihre Wireless-Geräte in der unten beschriebenen Reihenfolge neu, um einen potenziellen Verbindungsfehler zu vermeiden.

11. Schalten Sie nur das Breitbandmodem ein und warten Sie mindestens 2 Minuten, damit sich das Breitbandmodem stabilisiert. Fahren Sie nach 2 Minuten mit Schritt 12 fort.
12. Schalten Sie Ihren Wireless-Router ein und warten Sie mindestens 2 Minuten, damit der Wireless-Router stabilisiert hat. Fahren Sie nach 2 Minuten mit Schritt 13 fort.
13. Starten Sie Ihren Computer und warten Sie, bis der Startvorgang abgeschlossen ist.
14. Ziehen Sie die Dokumentation, die Ihrem Wireless-Router beilag, zur Durchführung folgender Maßnahmen heran, die der Einrichtung des Wireless-Routers dienen:
    - Stellen Sie die Kommunikation zwischen dem Computer und dem WLAN-Router her.
    - Konfigurieren Sie den WLAN-Router für die Kommunikation mit dem Breitbandrouter.
    - Ermitteln Sie den Broadcast-Namen des WLAN-Routers. Der technische Begriff des Broadcast-Namens für Ihren Router lautet „Service Set Identifier (SSID)“ oder „Netzwerkname“.
15. Konfigurieren Sie ggf. Ihre WLAN-Karte für die Verbindung mit dem WLAN.

Netzwerkproblem

Probleme	Mögliche Gründe	Mögliche Lösungen
Keine WLAN-Verbindung		1. Überprüfen Sie, ob WLAN aktiviert ist. 2. Versuchen Sie, sich näher an den Wireless-Zugriffspunkt heranzubewegen. 3. Wenn Sie ein privates Netzwerk verwenden, setzen Sie den Wireless-Router zurück. Wenn Sie ein öffentliches Netzwerk verwenden, öffnen Sie den Browser, um die Landing Page anzuzeigen. 4. Wenden Sie sich für Unterstützung an Ihren Internetdienstanbieter.
Keine mobile Breitbandverbindung	• Das mobile Breitband wurde getrennt. • Kein Signal vom Serviceanbieter	1. Überprüfen Sie, ob das mobile Breitband eingeschaltet ist. 2. Bringen Sie das Tablet an einen Standort mit besserem Signalempfang. Wenden Sie sich an Ihren Serviceanbieter, um Ihren Breitbandvertrag zu ändern.

12

System-Setup-Programm

Über das System-Setup können Sie die Verwaltung der Computerhardware und die Festlegung der BIOS-Level-Optionen verwalten. Das System-Setup-Programm ermöglicht Ihnen Folgendes:

- Ändern der NVRAM-Einstellungen nach dem Hinzufügen oder Entfernen von Hardware
- Anzeigen der Hardwarekonfiguration des Systems
- Aktivieren oder Deaktivieren von integrierten Geräten
- Festlegen von Schwellenwerten für die Leistungs- und Energieverwaltung
- Verwaltung der Computersicherheit

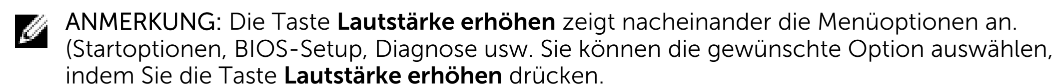
So rufen Sie die Optionen des System-Setup (BIOS) auf

1. Verbinden Sie Ihr Tablet mit dem Keyboard Dock oder verbinden Sie eine USB-fähige Tastatur mit dem Tablet.
2. Drücken Sie den **Betriebsschalter** , um das Tablet einzuschalten, oder starten Sie das Tablet neu, wenn es bereits eingeschaltet ist.
3. Drücken Sie **<F2>**, wenn das Dell Logo angezeigt wird.

ANMERKUNG: Möglicherweise müssen Sie die Taste **<F2>** mehrmals drücken, bis Windows zu den Optionen des System-Setup umleitet.

So greifen Sie auf die Optionen des System-Setup (BIOS) ohne externe Tastatur zu

1. Drücken Sie den **Betriebsschalter** , um das Tablet einzuschalten, oder starten Sie das Tablet neu, wenn es bereits eingeschaltet ist.
2. Halten Sie die Taste **Lautstärke erhöhen** gedrückt, wenn das Dell Logo auf dem Bildschirm angezeigt wird.
3. Sobald das F12-Startauswahlmenü angezeigt wird, drücken Sie die Taste **Lautstärke erhöhen**, um die Startauswahl zu den BIOS-Setup-Optionen zu ändern.



   ANMERKUNG: Die Taste **Lautstärke erhöhen** zeigt nacheinander die Menüoptionen an. (Startoptionen, BIOS-Setup, Diagnose usw. Sie können die gewünschte Option auswählen, indem Sie die Taste **Lautstärke erhöhen** drücken.

4. Drücken Sie die Taste **Lautstärke verringern**, um die Option auszuwählen.

Aktualisieren des BIOS

Es wird empfohlen, das BIOS zu aktualisieren (System-Setup), wenn die Systemplatine ausgetauscht wurde oder ein Update verfügbar ist. Sollten Sie ein Tablet verwenden, stellen Sie sicher, dass der Akku vollständig geladen und das Tablet an das Stromnetz angeschlossen ist.

1. Starten Sie das Tablet neu.
2. Rufen Sie die Website **dell.com/support** auf.

3. Geben Sie die **Service Tag** (Service-Tag-Nummer) oder den **Express Service Code** (Express-Servicecode) ein und klicken Sie auf **Submit** (Absenden).

   ANMERKUNG: Klicken Sie zur Ermittlung der Service-Tag-Nummer auf **Where is my Service Tag?(Wo finde ich die Service-Tag-Nummer?)**.

   ANMERKUNG: Wenn Sie die Service-Tag-Nummer nicht finden können, klicken Sie auf **Detect My Product (Mein Produkt ermitteln)**. Fahren Sie mit den auf dem Bildschirm angezeigten Anweisungen fort.

4. Wenn Sie die Service-Tag-Nummer nicht finden können, können Sie Ihr Produkt aus der Produktliste unter **General Support** (Allgemeiner Support) auswählen.
5. Wählen Sie den **Product Type** (Produkttyp) aus der Liste aus.
6. Wählen Sie Ihr Produktmodell aus, und die Seite **Product Support** (Produkt-Support) für Ihr Produkt wird angezeigt.
7. Klicken Sie auf **Get Drivers** (Treiber erhalten), und dann auf **View All Drivers** (Alle Treiber anzeigen).

   Die Seite „Drivers and Downloads“ (Treiber und Downloads) wird angezeigt.
8. Wählen Sie auf dem Bildschirm Drivers & Downloads (Treiber & Downloads) in der Dropdown-Liste **Operating System** (Betriebssystem) die Option **BIOS** aus.
9. Suchen Sie die aktuellste BIOS-Datei und klicken Sie auf **Download File** (Datei herunterladen).

   Sie können auch analysieren, welche Treiber aktualisiert werden müssen. Um dies für Ihr Produkt auszuführen, klicken Sie auf **Analyze System for Updates** (System auf Aktualisierungen analysieren), und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.
10. Wählen Sie im Fenster **Please select your download method below** (Wählen Sie unten die Download-Methode) die bevorzugte Download-Methode aus; Klicken Sie auf **Download Now** (Jetzt herunterladen).

    Das Fenster **File Download** (Dateidownload) wird angezeigt.
11. Klicken Sie auf **Save** (Speichern), um die Datei auf Ihrem Tablet zu speichern.
12. Klicken Sie auf **Run** (Ausführen), um die aktualisierten BIOS-Einstellungen auf Ihrem Tablet zu speichern.

    Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm.

System-Setup-Optionen (BIOS)

Tabelle 1. System Information (Systeminformationen)

Option	Funktion
BIOS Version	Zeigt die BIOS-Version an.
Service Tag	Zeigt die Service-Tag-Nummer des Tablets an.
Asset Tag	Zeigt die Systemkennnummer des Tablets an.
Ownership Tag	Zeigt die Informationen zu Eigentumsrechten an.
Manufacture Date	Zeigt das Herstellungsdatum an.
Ownership Date	Zeigt das Datum der Eigentumsrechte an.
Express Service Code	Zeigt den Express-Servicecode des Tablets an.

Option	Funktion
Memory Installed	Zeigt den im Tablet installierten Speicher an.
Memory Available	Zeigt den im Tablet verfügbaren Speicher an.
Memory Speed	Zeigt die Speichertaktrate an.
Memory Channel Mode	Zeigt die im Tablet verfügbaren Speicherkapazitäten an.
Memory Technology	Zeigt neue Art der Gerätedatei in Linux für die Interaktion mit Flash-Speicher an.
Processor Type	Zeigt den im Tablet verfügbaren Prozessortyp an.
Core Count	Zeigt die Anzahl an Kernen des Tablets an.
Processor ID	Zeigt die Prozessor-ID des Tablets an.
Current Clock Speed	Zeigt die aktuelle Taktrate des Tablets an.
Minimum Clock Speed	Zeigt die minimale Taktrate des Tablets an.
Maximum Clock Speed	Zeigt die maximale Taktrate des Tablets an.
Processor L2 Cache	Zeigt den L2-Cache des Tablets an.
Processor L3 Cache	Zeigt den L3-Cache des Tablets an.
HT Capable	Zeigt an, dass das Tablet Hyper-Thread-fähig ist.
64–bit Technology	Zeigt die Tablet-Funktionen mit 64-Bit-Technologie (Intel EM64T) an.
miniCard SSD Device	Zeigt die Informationen über das installierten SSD-Gerät im Tablet an.
Video Controller	Zeigt den im Tablet verwendeten Video-Controller an.

Option	Funktion
Video BIOS Version	Zeigt die BIOS-Versionsnummer des Tablets an.
Video Memory	Zeigt den Videospeicher des Tablets an.
Panel Type	Zeigt den im Tablet verwendeten Bedienfeldtyp an.
Native Resolution	Zeigt die Auflösung des Tablets an.
Audio Controller	Zeigt den im Tablet verwendeten Audio-Controller an.
WiGig Device	Zeigt das WiGig-Gerät im Tablet an.
Wi-Fi Device	Zeigt das Wi-Fi-Gerät im Tablet an.
Cellular Device	Zeigt das Mobilfunkgerät im Tablet an.
Bluetooth Device	Zeigt das Bluetooth-Gerät im Tablet an.

Tabelle 2. Battery Information

Option	Funktion
AC Adapter	Zeigt Informationen zum Netzadapter an.
Battery Status	Zeigt den aktuellen Akkuzustand an.
Battery Charge State	Zeigt an, dass der Akku geladen/entladen wird.
Battery Health	Zeigt den Akkuzustand an.

Tabelle 3. Boot Sequence

Option	Funktion
Boot Sequence	Zeigt die Reihenfolge an, in der das BIOS beim Auffinden eines Betriebssystems zum Start Geräte sucht. Folgende Optionen sind verfügbar: • Windows Boot Manager • UEFI
Boot List Option	Hiermit können Sie die Startlistenoption ändern. • Legacy • UEFI

Option	Funktion
	Sie können auch andere Optionen durchführen. Diese sind: • Add Boot Option (Startoption hinzufügen) – Diese Option ermöglicht das Hinzufügen einer Startoption. • Delete Boot Option (Startoption löschen) – Diese Option ermöglicht das Löschen einer vorhandenen Startoption. • View (Ansicht) – Diese Option ermöglicht das Anzeigen einer Startoption.

Tabelle 4. Advanced Boot Options

Option	Funktion
Enable Legacy Option ROMs	Während des UEFI-Startmodus ermöglicht die Option „Enable Legacy Option ROMs“ (Legacy-Option-ROMs aktivieren) das Laden von Legacy-Option-ROMs. Diese Option ist nicht zulässig, wenn „Secure Start“ (Sicherer Start) aktiviert ist.
Enable UEFI Network Stack	Aktivieren der Funktion „Enable UEFI Network Stack“ (UEFI-Netzwerkstapel aktivieren) mit IPv4/ IPv6-PXE-Protokoll-Unterstützung.

Tabelle 5. Date/Time (Datum/Uhrzeit)

Option	Funktion
System Date	Zeigt das Systemdatum an.
System Time	Zeigt die Systemuhrzeit an.

Tabelle 6. System Configuration (Systemkonfiguration)

Option	Funktion
SATA Operation	Ermöglicht die Konfiguration des Betriebsmodus des integrierten SATA-Festplatten-Controllers.
Drives	Aktiviert oder deaktiviert die verschiedenen integrierten Laufwerke.
SMART Reporting	Dieses Feld steuert, ob Festplattenlaufwerkfehler während des Systemstarts gemeldet werden.

Option	Funktion
USB Configuration	Ermöglicht das Konfigurieren des integrierten USB-Controllers. Folgende Optionen sind verfügbar: • Enable Boot Support (Startunterstützung aktivieren) • USB 3.0-Controller aktivieren • Enable External USB Port (Externen USB-Anschluss aktivieren) Standardmäßig sind alle Optionen aktiviert.
USB PowerShare	Ermöglicht die Konfiguration der Funktionsweise der USB-PowerShare-Funktion. Standardeinstellung: **Not enabled (Nicht aktiviert)**
Audio	Dieses Feld ermöglicht das Aktivieren oder Deaktivieren des integrierten Audioanschlusses. • Enable Audio (Audio aktivieren). Standardeinstellung: **Enabled (Aktiviert)**
Keyboard Illumination	Ermöglicht die Auswahl der Tastaturbeleuchtungsfunktionen.
Keyboard Backlight with AC	Ermöglicht dem Benutzer die Verwendung der Tastaturbeleuchtungsfunktionen, wenn der Netzstrom angeschlossen ist.
Miscellaneous Devices	Bietet Ihnen die Möglichkeit, verschiedene integrierte Geräte zu aktivieren oder zu deaktivieren. • Enable Microphone (Mikrofon aktivieren). Standardeinstellung: **Enabled (Aktiviert)** • Enable Camera (Kamera aktivieren). Standardeinstellung: **Enabled (Aktiviert)** • Enable Media Card (Medienkarte aktivieren). Standardeinstellung: **Enabled (Aktiviert)** • Disable Media Card (Medienkarte deaktivieren)

Tabelle 7. Video

Option	Funktion
LCD Brightness	Zeit die Helligkeit des Bedienfelds an, wenn der Umgebungslichtsensor ausgeschaltet ist. • Helligkeit bei Akkubetrieb • Helligkeit mit Wechselstrombetrieb

Tabelle 8. Sicherheit

Option	Beschreibung
Admin Password	Mit diesem Feld können Sie das Administratorkennwort (auch als Setup-Kennwort bezeichnet) festlegen, ändern oder löschen. Mit dem Administratorkennwort werden verschiedene Sicherheitsfunktionen aktiviert. Standardmäßig ist für das Laufwerk kein Kennwort festgelegt. So fügen Sie einen neues Kennwort hinzu: • Geben Sie das alte Kennwort ein • Geben Sie das neue Kennwort ein • Bestätigen Sie das neue Kennwort Klicken Sie nach der Eingabe der Kennwortdetails auf **OK**.
System Password	Ermöglicht das Festlegen, Ändern oder Löschen des Tablet-Kennworts (zuvor als primäres Kennwort bezeichnet). Standardmäßig ist für das Laufwerk kein Kennwort festgelegt. So fügen Sie einen neues Kennwort hinzu: • Geben Sie das alte Kennwort ein • Geben Sie das neue Kennwort ein • Bestätigen Sie das neue Kennwort Klicken Sie nach der Eingabe der Kennwortdetails auf **OK**.
Strong Password	Sicheres Kennwort erzwingen – Diese Option ist standardmäßig deaktiviert.
Password Configuration	Dieses Feld steuert die für Administrator- und Systemkennwörter minimal und maximal zulässige Anzahl an Zeichen. Änderungen in diesen Feldern werden erst aktiv, wenn Sie mit der Taste „Anwenden“ übernommen werden oder die Änderungen vor dem Beenden des Setups gespeichert werden. • Administratorkennwort Min • Administratorkennwort Max • Systemkennwort Min • Systemkennwort Max

Option	Beschreibung
Password Bypass	Mit dieser Option können Sie das Systemkennwort (Startkennwort) und die internen Eingabeaufforderungen für das Festplattenkennwort während eines Systemneustarts umgehen. • Deaktiviert • **Reboot Bypass (Neustartumgehung)** (Standardmäßig aktiviert)
Password Change	Bietet Ihnen die Möglichkeit festzulegen, ob Änderungen an den System- und Festplattenkennwörtern erlaubt sein sollen, wenn ein Administratorkennwort festgelegt ist. • Änderung des Kennworts von Benutzern ohne Administratorrechte zulassen (Standard)
Non-Admin Setup Changes	Mit dieser Option können Sie bestimmen, ob Änderungen an der Einrichtungsoption bei festgelegtem Administratorkennwort zulässig sind. • Änderungen am Wireless-Schalter zulassen (Standard)
TPM Security	Mit dieser Option können Sie steuern, ob das TPM (Trusted Platform Module, vertrauenswürdiges Plattformmodul) im System aktiviert und für das Betriebssystem sichtbar ist. TPM-Sicherheit (Standard) • TPM ACPI-Unterstützung • Deaktivieren • Activate (Aktivieren) ANMERKUNG: Aktivierungs-, Deaktivierungs- und Löschoptionen werden durch Laden der Standard-Setup-Werte nicht beeinflusst. Änderungen dieser Option werden sofort wirksam.
PTT Security	Ermöglicht die Aktivierung oder Deaktivierung der PTT-Unterstützung. • PTT-Sicherheit (Standard) • Revoke Trust (Standard)
Computrace (R)	Mit diesem Feld können Sie die BIOS-Modulschnittstelle des optionalen *Computrace Service* (Computrace-Service) von *Absolute Software* aktivieren oder deaktivieren. • Deaktivieren (Standard) • Disable (Deaktivieren) • Activate (Aktivieren)
CPU XD Support	Mit dieser Option können Sie den Execute Disable-Modus (Modus zur Verhinderung der Codeausführung) des Prozessors aktivieren oder deaktivieren. • **Enable CPU XD Support (CPU-XD-Unterstützung aktivieren)** (Standardmäßig aktiviert)
Admin Setup Lockout	Bietet Ihnen die Möglichkeit, die Option zum Erreichen des Setup-Programms zu aktivieren oder zu deaktivieren, wenn ein Administratorkennwort festgelegt ist.

Option	Beschreibung
	• Sperre für Administratorsetup aktivieren (Standard)

Tabelle 9. Secure Boot (Sicherer Start)

Option	Funktion
Secure Boot	Ermöglicht das Aktivieren oder Deaktivieren der Funktion „Sicherer Start“. Standardeinstellung: **Disabled (Deaktiviert)**
Expert Key Management	Ermöglicht das Ändern der Sicherheitsschlüssel-Datenbanken nur dann, wenn sich das System im benutzerdefinierten Modus befindet. Die Option **Benutzerdefinierten Modus aktivieren** ist standardmäßig deaktiviert. Die Optionen sind: • PK • KEK • db • dbx Wenn der **benutzerdefinierte Modus** aktiviert ist, werden die entsprechenden Optionen für **PK, KEK, db und dbx** angezeigt. Die Optionen sind: • **Save to File (In Datei speichern)** – Speichert den Schlüssel in einer vom Benutzer ausgewählten Datei. • **Replace from File (Aus Datei ersetzen)** – Ersetzt den aktuellen Schlüssel durch einen Schlüssel aus einer vom Benutzer ausgewählten Datei. • **Append from File (Anhängen aus Datei)** – Fügt einen Schlüssel aus einer vom Benutzer ausgewählten Datei zur aktuellen Datenbank hinzu. • **Delete (Löschen)** – Löscht den ausgewählten Schlüssel. • **Reset All Keys (Alle zurücksetzen)** - Setzt auf Standardeinstellungen zurück. • **Delete All (Alle löschen)Schlüssel** - Löscht alle Schlüssel. ANMERKUNG: Wenn Sie den benutzerdefinierten Modus deaktivieren, werden sämtliche Änderungen entfernt und die Schlüssel werden die Standardeinstellungen wiederherstellen.

Tabelle 10. Performance (Leistung)

Option	Beschreibung
Multi Core Support	Legt fest, ob auf einem Prozessor ein oder alle Kerne aktiviert sind. Die Leistung einiger Anwendungen wird mit zusätzlichen Kernen verbessert. • All (Alle) (Standard) • 1

Option	Beschreibung
	• 2
Intel SpeedStep	Ermöglicht das Aktivieren oder Deaktivieren des Intel SpeedStep-Modus für den Prozessor. • Intel(R) SpeedStep aktivieren (Standard)
C States Control	Ermöglicht das das Aktivieren oder Deaktivieren der zusätzlichen Prozessor-Ruhezustände. • C-Status (Standard)
Intel TurboBoost	Ermöglicht das Aktivieren oder Deaktivieren des Intel TurboBoost-Modus für den Prozessor. • Intel TurboBoost aktivieren (Standard) – Die Leistung der CPU oder des Grafikprozessors kann vom Intel TurboBoost-Treiber erhöht werden.
HyperThread control	Ermöglicht das Aktivieren oder Deaktivieren von HyperThreading im Prozessor. Standardeinstellung: **Enabled (Aktiviert)**

Tabelle 11. Power Management (Stromverwaltung)

Option	Beschreibung
Auto On Time	Ermöglicht das Festlegen einer Uhrzeit zum automatischen Einschalten des Systems. Die Optionen sind: • **Disabled** (Deaktiviert) (Standardeinstellung) • Every Day (Jeden Tag) • Weekdays (Wochentags) • Select Days (Ausgewählte Tage)
Peak Shift	Diese Option ermöglicht minimalen Stromverbrauch während der Spitzenauslastungszeiten. • Montag • Tuesday (Dienstag) • Wednesday (Mittwoch) • Thursday (Donnerstag) • Friday (Freitag) • Saturday (Samstag) • Sunday (Sonntag)
Advanced Battery Charge Configuration	Diese Option setzt Akkus in den erweiterten Akkulademodus zur Maximierung des Akkuzustands. • Montag • Tuesday (Dienstag) • Wednesday (Mittwoch) • Thursday (Donnerstag) • Friday (Freitag) • Saturday (Samstag) • Sunday (Sonntag)

Option	Beschreibung
Primary Battery Charge Configuration	• Adaptive (Adaptiv) • Standard • ExpressCharge (Schnelllademodus) • Primary AC Use (Primäre Stromverwendung) • Benutzerdefiniert ANMERKUNG: Einige der Akkueinstellungen sind nicht für alle Akkutypen verfügbar. Um diese Option zu aktivieren, sollten Sie den Konfigurationsmodus „Advanced Battery Charge" (Erweiterter Akkulademodus) deaktivieren.
Intel Smart Connect Technology	Wenn diese Option aktiviert ist, werden in regelmäßigen Abständen Wireless-Verbindungen in der Nähe erfasst, während sich das Tablet im Ruhezustand befindet. Standardeinstellung: **Disabled (Deaktiviert)**

Tabelle 12. POST Behavior (POST-Funktionsweise)

Option	Beschreibung
Adapter Warnings	Mit dieser Option können die Warnhinweise, wie sie von bestimmten Akkus gesendet werden, aktiviert werden. Standardmäßig ist die Option aktiviert. • Enable Adapter Warnings (Adapterwarnungen aktivieren)
Fastboot	Diese Option kann den Startvorgang durch Umgehung einiger Kompatibilitätsschritte beschleunigen: • Minimal • Thorough (Gründlich) • Auto (Standardmäßig aktiviert) ANMERKUNG: Das Aktivieren von Fastboot verhindert den BIOS-Zugriff mit der Taste <F2> per USB- oder Thin/Travel Keyboard. Sie können weiterhin auf das BIOS-Setup-Programm zugreifen, indem Sie die Taste **Lautstärke erhöhen** drücken, nachdem das Dell Logo auf dem Bildschirm angezeigt wurde.

Tabelle 13. Virtualization Support (Unterstützung der Virtualisierung)

Option	Beschreibung
Virtualization	Diese Option legt fest, ob ein Virtual Machine Monitor (VMM) die zusätzlichen Hardwarefunktionen der Intel Virtualization-Technologie nutzen kann. • **Intel-Virtualisierungstechnologie aktivieren** (Standard)
VT for Direct I/O	Diese Option legt fest, ob ein Virtual Machine Monitor (VMM) die zusätzlichen Hardwarefunktionen der Intel Virtualization Technology for Direct I/O nutzen kann. • **Enable VT for Direct I/O (VT for Direct I/O aktivieren**) (Standardeinstellung)

Option	Beschreibung
Trusted Execution	Diese Option legt fest, ob ein Measured Virtual Machine Monitor (MVMM) die zusätzlichen Hardwarefunktionen der Intel Trusted Execution Technology nutzen kann. Standardeinstellung: **Disabled** (Deaktiviert)

Tabelle 14. Wireless

Option	Beschreibung
Wireless Device Enable	Ermöglicht die Aktivierung oder Deaktivierung der Wireless-Geräte • WWAN (Standardmäßig aktiviert) • WLAN / WiGig • GPS • Bluetooth
Wireless Switch	Bestimmt, ob das Wireless-Geräte über den Wireless-Schalter gesteuert werden können.

Tabelle 15. Maintenance (Wartung)

Option	Beschreibung
Service Tag	Zeigt die Service-Tag-Nummer des Tablets an.
Asset Tag	Ermöglicht das Erstellen einer Systemkennnummer, wenn diese noch nicht festgelegt wurde. Diese Option ist standardmäßig nicht aktiviert.

Tabelle 16. System Logs (Systemprotokolle)

Option	Beschreibung
BIOS events	Zeigt das Ereignisprotokoll des Systems an und ermöglicht das Löschen des Protokolls. • Clear Log (Protokoll löschen)
Power Events	Zeigt das Ereignisprotokoll der Stromversorgung an und ermöglicht das Löschen des Protokolls. • Clear Log (Protokoll löschen)

Technische Daten



ANMERKUNG: Die angebotenen Konfigurationen können je nach Region variieren. Die folgenden Angaben enthalten nur die technischen Daten, die laut Gesetz im Lieferumfang Ihres Computers enthalten sein müssen. Weitere Informationen über die Konfiguration Ihres Computers finden Sie im Abschnitt **Help and Support (Hilfe und Support)** des Windows-Betriebssystems. Wählen Sie die Option zur Anzeige von Informationen über Ihren Computer aus.

Systeminformationen	
System-Chipsatz	Broadwell Platform Controller Hub (PCH)
SPI-Flash-ROM	16 MB SPI-ROM

Prozessor	
Prozessortyp	Intel Broadwell Y-Prozessor mit Gen 8-Grafik

Speicher	
Speicherkapazität	4 GB/8 GB (basierend auf ausgewählten Konfiguration)
Speichertyp	Dual-Channel DDR3L-RS
Speichergeschwindigkeit	1600 MHz
Speicher (Minimum)	4 GB
Speicher (Maximum)	8 GB

Video	
Video-Controller	Integrierte Grafikkarte (iGPU GT2)
Auflösung	1920 x 1080 Pixel

Kommunikation	
Netzwerkadapter	LTE, HSPA+
Wireless	WLAN BT

Anschlüsse und Stecker	
Audio	Eine globale 3,5-mm-Buchse
Video	Ein Mini-DisplayPort an der Tablet-Basis
USB 3.0	Zwei USB 3.0-Anschlüsse
SD 4.0	Ein SD 4.0-Anschluss voller Größer an der Tablet-Basis
Docking-Anschluss	Ein 40-poliger Dell Docking-Anschluss
SIM-Port (Subscriber Identity Module)	Mikro-SIM-Kartenlesegerät (nur für LTE/HSPA +-Modelle)
NFC	Ein NFC-Lesegerät (optional)
Fingerabdruckleser	Ein Fingerabdruckleser (optional)
SmartCard-Lesegerät	Ein SmartCard-Lesegerät (optional)

Anzeige	
Typ	Normal Schwarz
Größe	13,3 Zoll
Abmessungen:	
Höhe	179,36 mm (maximal)
Breite	305,65 mm (maximal)

Anzeige	
Diagonale	13,3 Zoll (diagonal)
Aktiver Bereich (X/Y)	293,76 mm/165,24 mm
Maximale Auflösung	1920 x 1080
Maximale Helligkeit	400 cd/qm
Bildwiederholfrequenz	60 Hz
Mindestbetrachtungswinkel:	
Horizontal	160 (80/80)
Vertikal	160 (80/80)
Bildpunktgröße	0,1529 mm x 0,1529 mm

Kamera (Vorderseite)	
Typ	OV 2724 (2 MP)
Auflösung	1080p-Unterstützung

Kamera (Rückseite)	
Typ	IMX 134 (8 MP)
Auflösung	1080p-Unterstützung

Speicher	
Speicher	128 GB, 256 GB und 512-GB-Solid-State-Festplatte

Akku	
Typ	• Tablet – 30,5 Wh (Nominal) • Basis – 20,3 Wh (Nominal)
Abmessungen	
Tiefe	
Höhe	
Breite	
Gewicht	
Spannung	
Temperaturbereich	
Betrieb	Ladend: 0 °C bis 50 °C (32 °F bis 158 °F) Entladend:

Akku	
	0 °C bis 70 °C (32 °F bis 122 °F)
Nicht in Betrieb	-20 °C bis 65 °C (4 °F bis 149 °F)
Knopfzellenakku	CR1220-Lithium-Ionen-Akku, 3 V Spannung: 3 V Kapazität: 35 mAh (23+/- 3 Grad) Gewicht: 0,8 g Temperatur: -20 bis +60 Grad

Netzadapter	
Typ	
Eingangsspannung	100-240 VAC
Eingangsstrom (maximal)	1,3 A
Eingangsfrequenz	50 bis 60 Hz
Ausgangsleistung	23,4 W/30 W
Ausgangsstrom (30 W)	2,31 A
Ausgangsnennspannung	19,5 V Gleichstrom
Temperaturbereich:	
Betrieb	0 °C bis 40 °C (32 °F bis 104 °F)
Nicht in Betrieb	−40 °C bis 70 °C (−40 °F bis 158 °F)

Abmessungen und Gewicht (Notebook)	
Höhe	320,0 mm
Breite	229,7 mm
Tiefe	19,9 mm
Gewicht (Minimum)	1668,3 g

Abmessungen und Gewicht (Tablet)	
Höhe	320,0 mm
Breite	206,0 mm
Tiefe	10,5 mm
Gewicht (Minimum)	904,1 g

Umgebungsbedingungen	
Temperatur:	
Betrieb	-0 °C bis 40 °C
Bei Lagerung	-40 °C bis 65 °C
Relative Luftfeuchtigkeit (max.):	
Betrieb	Betrieb: 10 % bis 90 % (nicht-kondensierend)
Bei Lagerung	Lagerung: 5 % bis 95 % (nicht-kondensierend)
Höhe über NN (maximal):	
Betrieb	–16 m bis 3048 m (–50 Fuß bis 10.000 Fuß)
Nicht in Betrieb	–15,2 m bis 10.668 m (–50 Fuß bis 35.000 Fuß)
Luftverschmutzungsklasse	G1 gemäß ISA-S71.04-1985